

22. Sitzung

Sitzungstag: 2. März 1968

Sitzungsort: Gemeindeamt Gaschurn

anwesend:                      abwesend:                      Abwesenheitsgrund

Vorsitzender:  
Peter Wachter

Sepp Tschofen  
Manfred Mattle  
Walter Netzer  
Ferdinand Ganahl  
Richard Pfeifer  
Elmar Klehenz  
Otto Rudigier  
Arthur Gschaider  
Eugen Brunold  
Ludwig Rudigier  
Pfeifer Ernst - Ersatzmann Hubert Dich  
   Anton Märk  
Reinhold Rudigier  
Lobmyer Ferdinand - Ersatzmann f. Ing. Brodt Hanns  
Arnold Keßler  
Herbert Tschofen  
Hechenberger Walter - Ersatzmann f. Gotthard Pfeifer

Tagesordnung

1. Begrüßung und Genehmigung der letzten Niederschrift.
2. Trafostation an der Umfahrungsstraße Partenen.
3. Schreiben der BH Bludenz - Unratablagerung.
4. 220 kV-Leitung Partenen - Bürs
5. Arzthaus Partenen Nr. 75a
6. Grunderwerb für .Pausenplatz der Volksschule Gaschurn
7. Verpachtung von Gemeinde-Grundstücken
8. Gesetzesbeschluß des Vorarlberger Landtages -  
Staatsprüfungskommission für den Försterdienst
9. Gesetzesbeschluß des Vorarlberger Landtages - Abänderung  
der Landarbeitsordnung
10. Gesetzesbeschluß des Vorarlberger Landtages -  
Berufsausbildung für Land- und Forstwirtschaft.
11. Voranschlag 1968.

Beginn der Sitzung um 19.00 Uhr

Zu Punkt 1 Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, stellt die Beschlußfähigkeit fest und begrüßt die Gemeindevertretung sowie die Zuhörer aufs Beste. Gegen die Niederschrift der letzten Sitzung wird kein Einwand erhoben, sie wird vom Vorsitzenden für genehmigt erklärt.

Zu Punkt 2 Zum Ansuchen der Vorarlberger Illwerke AG. vom 1.12.1967, betreffend Errichtung einer Trafostation an der Umfahrungsstraße Partenen auf Gp. 289 wird mit 13 gegen 4 Stimmen die Bauabstandsnachsicht nicht erteilt. Die Mehrzahl der Gemeindevertreter ist der Ansicht, daß die Sichtverhältnisse für Kraftfahrer durch die Errichtung dieser Trafostation zu stark beeinträchtigt würden. Die Einhaltung eines größeren Bauabstandes von der Umfahrungsstraße wird für notwendig erachtet.

Zu Punkt 3 Das Schreiben der Bezirkshauptmannschaft Bludenz vom 16.1.1968, Zl. II-2/1-1968, betreffend Unratablagerung in Gaschurn wird der Gemeindevertretung zur Kenntnis gebracht. Zur Behebung dieses Mißstandes wird für die Unratablagerung ein neuer Platz geschaffen.

Zu Punkt 4 Das Ansuchen der Vorarlberger Illwerke AG. betreffend Überspannung versch. gemeindeeigener Grundstücke (220 kV-Leitung Partenen - Bürs, Dienstbarkeitsvertrag 3674) wird nach Beratung zurückgestellt. In dieser Angelegenheit sollen die Vorarlberger Illwerke zu weiteren Verhandlungen eingeladen werden.

Zu Punkt 5 Der Neueindeckung des Arzthauses Partenen 75a mit verzinktem Eisenblech wird zugestimmt. Weiters werden der Einbau eines Garagen- Kipptores sowie die Überholung des Außenanstriches einstimmig genehmigt.

Zu Punkt 6 Der Grunderwerb durch die Gemeinde Gaschurn der Gp. 2256 und 2255/1 für die Vergrößerung des Pausenplatzes der Volksschule Gaschurn wird zum Preis von S 50,--<sup>^</sup> pro m<sup>2</sup> einstimmig genehmigt.

Zu Punkt 7 Die Verpachtung der gemeindeeigenen Grundstücke wird wie bisher genehmigt.

Zu Punkt 8, 9 und 10 Die nicht für dringlich erklärten Gesetzesbeschlüsse des Vorarlberger Landtages betreffend Staatsprüfungskommission für den Försterdienst; Abänderung der Landarbeitsordnung und Berufsausbildung für Land- und Forstwirtschaft, werden zur Kenntnis genommen. Eine Volksabstimmung über diese Gesetzesbeschlüsse wird nicht verlangt.

Zu Punkt 11

- a) Der Voranschlag der Gemeinde Gaschurn für das Jahr 1968 wird behandelt und nach Beratung werden die Steuern und Steuerhebesätze wie im Vorjahre belassen. Eine Darlehensaufnahme im Bedarfsfalle bis zu S 1,5 Millionen wird einstimmig genehmigt.
- b) Der Dienstpostenplan der Angestellten, u. Bgm. der Gemeinde Gaschurn für das Jahr 1968 wird genehmigt.
- c) Es wird beschlossen, die Gäste-Taxe in gleicher Höhe wie im Jahre 1967 zu belassen.
- d) Für die Projektierung (Vorarbeiten) eines Schleppliftes Versail wird ein Betrag von S 200.000,- im Voranschlag vorgesehen.
- e) Der Bau einer Unterkunft für einen Alpherden auf der Alpe Obervallüla wird abgelehnt.
- f) Für den Neubau eines Hochbehälters im Trantrauas, Gaschurn, wird ein Betrag von S 250.000,- im Voranschlag vorgesehen. Die Arbeiten sollen, wenn möglich, in Eigenregie durchgeführt werden.
- g) Lt. Angebot wird der Einbau einer Kirchenheizung in der Kirche Gaschurn einstimmig genehmigt und der Betrag von S 160.000,- im Voranschlag aufgenommen. Die Ausführungsarbeiten, Unterkellerung sowie Errichtung eines Doppelschlauchkamins sollen lt. Plan, wenn möglich, in Eigenregie der Gemeinde erfolgen.
- h) Für die Ortsstelle Partenen des Österreichischen Bergrettungsdienstes werden S 63500,- im Voranschlag vorgesehen.
- i) Für die Bürgermusik Gaschurn-Partenen werden S 25000,- in den Voranschlag aufgenommen.
- j) Für den Schiclub Montafon wird ein Förderungsbeitrag für 67/68 von S 3000,- vorgesehen.
- k) Für diverse Anschaffungen (Kleinlöschfahrzeug etc.) der Feuerwehr Partenen werden S 60.000,- im Voranschlag aufgenommen.
- l) Für die Staubfreimachung von Straßen und Plätzen S 250.000,-  
für die Erhaltung von Straßen und Wegen S 150.000,-

für Parkplätze S 30.000,-  
für die Abfahrt Tromenir, Partenen für Grundankauf  
(Gemeindehaus) S 300.000,- für Versettla-Schiabfahrt  
(Raupenarbeiten S 50.000,- für Schneeräumung S 100.000,-.

-5-

Allfälliges:

11.

- a) Der Bericht des Vorsitzenden betreffend Ausbau einer Bergstraße von Partenen - Ganifer - Zeinisjoch - Galtür wird von der Gemeindevertretung zustimmend bestens begrüßt.
- b) Die Glückwünsche zum Jahreswechsel an die Gemeindevertreter, der Bürgermusik Gaschurn-Partenen sowie des Bergrettungsdienstes, werden dankend zur Kenntnis genommen.

Schluß der Sitzung um 23.20 Uhr.

# 22. Sitzung

**Sitzungstag:**

2. März 1968

**Sitzungsort:**

Gemeindeamt Gaschurn

## Namen der Stadtrats- — Gemeinderats- — Mitglieder<sup>\*)</sup>

anwesend	abwesend	Abwesenheitsgrund
<b>Vorsitzender:</b> Peter Wachter Sepp Tschofen		
<b>Niederschriftführer:</b> Manfred Mattle Walter Netzer Ferdinand Ganahl Richard Pfeifer Elmar Klehenz Otto Rudigier Arthur Gschaider Eugen Brunold Ludwig Rudigier Pfeifer Ernst - Ersatzmann f. Dich Hubert Märk Anton Reinhold Rudigier Lobmayer Ferdinand - Ersatzmann f. Ing. Brodt Hanns Arnold Keßler Herbert Tschofen Hechenberger Walter - Ersatzmann f. Gotthard Pfeifer		

Beschlußfähigkeit im Sinne Art. 47/I — 47/II GO<sup>\*)</sup> war — nicht — gegeben.<sup>\*\*)</sup>

<sup>\*)</sup> ev. auch zugezogene Sachverständige, Auskunftspersonen etc.

<sup>\*\*)</sup> Nichtzutreffendes streichen

# Tagesordnung

Die Sitzung war öffentlich — ~~nicht/öffentlich/~~.

Zu Punkt .....

wurde gemäß Art. 52, Abs. 2 GO die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

1. Begrüßung und Genehmigung der letzten Niederschrift.
2. Trafostation an der Umfahrungsstraße Partenen.
3. Schreiben der BH Bludenz - Unratablagerung.
4. 220 kV-Leitung Partenen - Bürs
5. Arzthaus Partenen Nr. 75a
6. Grunderwerb für Pausenplatz der Volksschule Gaschurn
7. Verpachtung von Gemeinde-Grundstücken
8. Gesetzesbeschluß des Vorarlberger Landtages - Staatsprüfungskommission für den Försterdienst
9. Gesetzesbeschluß des Vorarlberger Landtages - Abänderung der Landarbeitsordnung ~~und Berufsausbildung für Land~~
10. Gesetzesbeschluß des Vorarlberger Landtages - Berufsausbildung für Land- und Forstwirtschaft.
11. Voranschlag 1968.
- 12.
- 13.
- 14.
- 15.
- 16.
- 17.
- 18.
- 19.
- 20.

# Sitzung

des  
Markt-Gemeinderats

Lfde. Nr.	Anwesend	Zahl der Gemeinderatsmitglieder		Zahl der Gemeinderatsmitglieder Einladung erfolgte ordnungsgemäß. Die Sitzung war öffentlich — nicht öffentlich.	2. März 1968 (Sitzungstag)
		Für	Gegen		
		den Beschluß		Vortrag — Beratung / Beschluß	
					<u>Beginn der Sitzung um 19.00 Uhr</u>
Zu Punkt	1				Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, stellt die Beschlußfähigkeit fest und begrüßt die Gemeindevertretung sowie die Zuhörer aufs beste. Gegen die Niederschrift der letzten Sitzung wird kein Einwand erhoben, sie wird vom Vorsitzenden für genehmigt erklärt.
Zu Punkt	2				Zum Ansuchen der Vorarlberger Illwerke AG. vom 1.12.1967, betreffend Errichtung einer Trafostation an der Umfahrungsstraße Partenen auf Gp. 289 wird mit 13 gegen 4 Stimmen die Bauabstandsnachsicht nicht erteilt. Die Mehrzahl der Gemeindevertreter ist der Ansicht, daß die Sichtverhältnisse für Kraftfahrer durch die Errichtung dieser Trafostation zu stark beeinträchtigt würden. Die Einhaltung eines größeren Bauabstandes von der Umfahrungsstraße wird für notwendig erachtet.
Zu Punkt	3				Das Schreiben der Bezirkshauptmannschaft Bludenz vom 16.1.1968, Zl. II-2/1-1968, betreffend Unratablagerung in Gaschurn wird der Gemeindevertretung zur Kenntnis gebracht. Zur Behebung dieses Mißstandes wird für die Unratablagerung ein neuer Platz geschaffen.
Zu Punkt	4				Das Ansuchen der Vorarlberger Illwerke AG. betreffend Überspannung versch. gemeindeeigener Grundstücke (220 kV-Leitung Partenen - Bürs, Dienstbarkeitsvertrag 3674) wird nach Beratung zurückgestellt. In dieser Angelegenheit sollen die Vorarlberger Illwerke zu weiteren Verhandlungen eingeladen werden.
Zu Punkt	5				Der Neueindeckung des Arzthauses Partenen 75a mit verzinktem Eisenblech wird zugestimmt. Weiters werden der Einbau eines Garagenkipptores sowie die Überholung des Außenanstriches einstimmig genehmigt.
Zu Punkt	6				Der Grunderwerb durch die Gemeinde Gaschurn der Gp. 2256 und 2255/1 für die Vergrößerung des Pausenplatzes der Volksschule Gaschurn wird zum Preis von S 50,-- pro m2 einstimmig genehmigt.
Zu Punkt	7				Die Verpachtung der gemeindeeigenen Grundstücke wird wie bisher genehmigt.
Zu Punkt	8 9 und 10				Die nicht für dringlich erklärten Gesetzesbeschlüsse des Vorarlberger Landtages betreffend Staatsprüfungskommission für den Försterdienst; Abänderung der Landarbeitsordnung und Berufsausbildung für Land- und Forstwirtschaft, werden zur Kenntnis genommen. Eine Volksabstimmung über diese Gesetzesbeschlüsse wird nicht verlangt.



# Sitzung

des  
Markt-Gemeinderats

Zu Punkt

Lfde. Nr.	Anwesend	Zahl der Gemeinderatsmitglieder		2.3.1968 (Sitzungstag)
		Für	Gegen	
		den Beschluß		Vortrag — Beratung / Beschluß
11				<p>a) Der Voranschlag der Gemeinde Gaschurn für das Jahr 1968 wird behandelt und nach Veratung werden die Steuern und Steuerhebesätze wie im Vorjahre belassen. Eine Darlehensaufnahme im Bedarfsfalle bis zu S 1,5 Millionen wird einstimmig genehmigt.</p> <p>b) Der Dienstpostenplan der Angestellten, u. Bgm. der Gemeinde Gaschurn für das Jahr 1968 wird genehmigt.</p> <p>c) Es wird beschlossen, die Gäste-Taxe in gleicher Höhe wie im Jahre 1967 zu belassen.</p> <p>d) Für die Projektierung (Vorarbeiten) eines Schleppliftes Versail wird ein Betrag von S 200.000,— im Voranschlag vorgesehen.</p> <p>e) Der Bau einer Unterkunft für einen Alp- hirtten auf der Alpe Obervallüla wird abgelehnt.</p> <p>f) Für den Neubau eines Hochbehälters im Trantrauas, Gaschurn, wird ein Betrag von S 250.000,— im Voranschlag vorge- sehen. Die Arbeiten sollen, wenn mög- lich, in Eigenregie durchgeführt werden.</p> <p>g) Lt. Angebot wird der Einbau einer Kirchen- heizung in der Kirche Gaschurn ein- stimmig genehmigt und der Betrag von S 160.000,— im Voranschlag aufgenommen. Die Ausführungsarbeiten, Unterkellerung sowie Errichtung eines Doppelschlauch- kamins sollen lt. Plan, wenn möglich, in Eigenregie der Gemeinde erfolgen.</p> <p>h) Für die Ortsstelle Partenen des Öster- reichischen Bergrettungsdienstes werden S 63500,— im Voranschlag vorgesehen.</p> <p>i) Für die Bürgermusik Gaschurn-Partenen werden S 25000,— in den Voranschlag aufgenommen.</p> <p>j) Für den Schiclub Montafon wird ein Förderungsbeitrag für 67/68 von S 3000,— vorgesehen.</p> <p>k) Für diverse Anschaffungen (Kleinlösch- fahrzeug ect.) der Feuerwehr Partenen werden S 60.000,— im Voranschlag auf- genommen.</p> <p>l) Für die Staubfreimachung von Straßen und Plätzen S 250.000,— für die Erhaltung von Straßen und Wegen S 150.000,— für Parkplätze S 30.000,— für die Abfahrt Tromenir, Partenen S 100.000,— für Grundankauf (Gemeindehaus) S 300.000,— für Versettla-Schiabfahrt (Raupenar- beiten) S 50.000,— für Schneeräumung S 100.000,—.</p>

# Sitzung

des  
Markt-Gemeinderats

Lfde. Nr.	Anwesend	Zahl der Gemeinderatsmitglieder		2. März 1968 (Sitzungstag)
		Für	Gegen	
		den Beschluß		Vortrag — Beratung / Beschluß
				<p><u>Allfälliges:</u></p> <p>a) Der Bericht des Vorsitzenden betreffend Ausbau einer Bergstraße von Partenen - Ganifer - Zeinisjoch - Galtür wird von der Gemeindevertretung zustimmend bestens begrüßt.</p> <p>b) Die Glückwünsche zum Jahreswechsel an die Gemeindevertreter, der Bürgermusik Gaschurn-Partenen sowie des Bergrettungsdienstes, werden dankend zur Kenntnis genommen.</p> <p>Schluß der Sitzung um 23.20 Uhr.</p> <p style="text-align: right;"><i>Andreas</i> _____ <i>Reiss</i> _____</p>